

Herren Hessenliga Gr. Süd-West

VfR Fehlheim 1929 II: TV 1894 Braunfels

Samstag, 01.10.2022, 15:30 Uhr

TV 1894 Braunfels stockt Punktekonto gegen VfR Fehlheim 1929 II auf

Im Spiel der Herren Hessenliga Gr. Süd-West traf der VfR Fehlheim 1929 II am Samstag, den 01. Oktober im 3. Saisonspiel auf den TV 1894 Braunfels. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:28 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Auffällig war, dass der VfR Fehlheim 1929 II diese Partie mit 6 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Die richtige Herangehensweise hatten Stefanov / Topal beim 3:0-Erfolg gegen Schneider / Krämer ab dem ersten Ballwechsel. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Stefanov / Topal endete. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes Tomahogh / Sangeorgean letztlich parat, um Mengel / Lattermann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 9:11, 6:11. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Schubert / Borshchevskyi gegen Schneider / Strasser. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Filip Stefanov die Begegnung gegen Tobias Schneider, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 2:3 endete das Einzel zwischen Nicolas Tomahogh und Michael Mengel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im vierten Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete und ebenso wie der Entscheidungssatz mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ohne Satzgewinn für Adrian Sangeorgean verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christian Schneider. Ohne Satzgewinn für Ahmet Topal verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Fritz Lattermann. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Bastian Schubert beim 11:9, 12:10, 4:11, 12:10 gegen Nico Strasser doch überlegen. Nichts auszurichten hatte wenig später Yehor Borshchevskyi beim 8:11, 5:11, 7:11 gegen Benjamin Krämer. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Filip Stefanov bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Michael Mengel. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Zähler für die Gäste musste Nicolas Tomahogh am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Tobias Schneider hinnehmen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfR Fehlheim 1929 II am 15.10.2022 gegen den TTV TOPSPIN Lorsch um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.10.2022 gegen den TuS 1883 Nordenstadt versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

VfR Fehlheim 1929 II

Doppel: Stefanov / Topal 1:0, Tomahogh / Sangeorgean 0:1, Schubert / Borshchevskyi 0:1

Einzel: F. Stefanov 0:2, N. Tomahogh 0:2, A. Sangeorgean 0:1, A. Topal 0:1, B. Schubert 1:0, Y.

Borshchevskyi 0:1 **TV 1894 Braunfels**

Doppel: Mengel / Lattermann 1:0, Schneider / Krämer 0:1, Schneider / Strasser 1:0



Einzel: M. Mengel 2:0, T. Schneider 2:0, F. Lattermann 1:0, C. Schneider 1:0, B. Krämer 1:0, N. Strasser 0:1